

Kalt-Vulkanisieranweisung



Nachträgliche Verbindungen an Elastomeren Fugenbändern auf der Baustelle können nicht mit der herkömmlichen Schweiß-Methode erstellt werden, sondern müssen mittels einer Kalt-Vulkanisation erstellt werden.

Schritt 1

Die beiden zu verbindenden Fugenbandenden müssen mit einem scharfen Messer rechtwinklig zugeschnitten werden. Anschließend werden diese zugeschnittenen Enden mittels eines Rauigels auf einer Breite von ca. 5 cm rundherum aufgeraut.

Schritt 2

Die so behandelte Fläche wird nun trocken vom Schleifstaub befreit. Die Fixierung der zu verbindenden Fugenbänder erfolgt durch den Sekundenkleber.

Schritt 3

Die aufgerauten Fugenbandenden werden nun mit dem Special-Cement BL rundherum eingestrichen. Dabei ist darauf zu achten, dass die eingestrichenen Flächen während der Ablüftphase nicht mit den Fingern berührt werden dürfen. Die Ablüftzeit beträgt ca. 10 bis 45 Minuten (abhängig von der Umgebungstemperatur).

Schritt 4

Vulc-Compound A und B zu gleichen Teilen (1:1) so vermischen, dass keine Streifen mehr sichtbar sind.

Schritt 5

Die vermischte Vulc-Compound A und B -Masse in dünnen Schichten blasenfrei (ohne Lufteinschlüsse) auf die Verbindungsstelle aufbringen. Jede Schicht (Lage) z.B. mit einem Anroller verdichten, max. Schichtdicke ca. 2-3 mm.

Schritt 6

Die Aushärtung der Kalt-Vulkanisation ist abhängig von der Umgebungstemperatur. Stoß ggf. abschleifen.

Sicherheits- und Verarbeitungshinweise auf der Verpackung beachten!!!

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dieses Verfahren keine bauaufsichtliche Zulassung besitzt und dementsprechend ohne Gewährleistung verkauft wird.